

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 23.

Dresden, am 12. Februar

1896.

Dreißundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 12. Februar 1896, Mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 377—385. —

Anträge zu den mündlichen Berichten der vierten Deputation über die Petitionen: a) der Unterbeamtenchefrau Anna Gaubisch in Leipzig, Ergänzung des § 1751 des Bürgerlichen Gesetzbuchs betr.; b) des Hausbesitzervereins Olbersdorf bei Bittau um Einführung der Oeffentlichkeit der Gemeinderathssitzungen. — Bericht der vierten Deputation über die Petition des Bürgermeisters Kaulisch in Merchau und Genossen, Herbeiführung günstigerer Anstellungsbedingungen betr. — Anzeige der vierten Deputation über eine für unzulässig erklärte Petition. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Verlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister Dr. Schurig, sowie der Herr Regierungscommissar Geh. Regierungsrath Dr. Apelt.

Anwesend 38 Kammermitglieder.

Präsident: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen.

(Geschicht.)

Die Sitzung ist eröffnet.

Entschuldigt sind für die heutige Sitzung die Herren Domherr Dr. Friederici, Oberbürgermeister Geh. Finanzrath Beutler und Commerzienrath Gulbsch wegen dringender Amtsgeschäfte.

I. R. (1. Abonnement.)

Zum Vortrag aus der Registrande ist Herr Bürgermeister Thiele bereit.

(Nr. 377.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Cap. 1 bis mit 7 und Cap. 71a des Staatshaushaltsetats für 1896/97, Forsten, Domänen und Intraden, Kalkwerke, Weinberge, Hofapotheke, Elsterbad, Leipziger Zeitung und Dresdner Journal betr.

Präsident: Im Druck befindlich und auf eine Tagesordnung zu setzen.

(Nr. 378.) Protokoll-extract der Zweiten Kammer vom 11. Februar 1896, Schlußberathung über das Königl. Decret Nr. 7, die Verwaltung und Vermehrung der Königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1892/93 betr.

Präsident: An die dritte Deputation.

(Nr. 379.) Desgleichen, Schlußberathung über das Königl. Decret Nr. 14, die Einnahmen und Ausgaben bei dem Domänenfonds in den Jahren 1893 und 1894 betr.

Präsident: Die Zweite Kammer ist dem Beschluß der Ersten Kammer beigetreten. An die zweite Deputation.

(Nr. 380.) Desgleichen, Schlußberathung über die Petition des Gemeindevorstandes Kühn in Wachwitz und Genossen, die Correction der fiscalischen Straße zwischen Döschwitz und Pillnitz zc. betr.

(Nr. 381.) Desgleichen, Schlußberathung über die Petition der Schaffnerwitwe Wilhelmine Glück in Dresden um Erhöhung ihrer Monatsrente.

Präsident: Beide Nummern an die vierte Deputation.

(Nr. 382.) Petition des geschäftsführenden Ausschusses der Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbeausstellung zu Leipzig für 1897 um Bewilligung der Mittel für die Beschickung der Ausstellung seitens der Industrieschulen zc. in Sachsen.

Präsident: An die zweite Deputation.